

Zusammen im Quartier

Schuleingangsphase entwicklungsproduktiv gestalten

Schulische Transitionen wie der erste normative Übergang im Bildungswesen, der Übergang von der Kita zur Grundschule, können nach dem aktuellen Stand der Forschung mit zu den tiefgreifendsten Einschnitten im Leben eines jungen Menschen gehören. Ist der Verlauf günstig, gelingt die Anpassung an die neuen Umstände gut, können solche Übergangsphasen die kindliche Entwicklung stimulieren und einen positiven Effekt auf Selbstkonzept sowie Leistungsbereitschaft haben. Bei einem ungünstigen Verlauf kann es zu Anpassungsschwierigkeiten, die sich vor allem im sozial-emotionalen Bereich zeigen können, bis hin zu Schulverweigerung kommen.

Das Projekt „Zusammen im Quartier“ setzt genau an dieser Stelle an. Gemeinsam mit Kooperationspartner*innen in den Siegener Stadtteilen Geisweid und Fischbacherberg werden von Armut bedrohte oder betroffene Kinder im Übergang zur Grundschule begleitet, unterstützt und gefördert.

Ihre Aufgabe: Im Rahmen Ihres Berufsfeldpraktikums begleiten Sie gemeinsam mit den im Projekt tätigen pädagogischen Mitarbeitenden die in der Transition befindlichen Kinder und unterstützen den Prozess orientiert an den individuellen Bedarfen.

Weitere Informationen: <https://www.bildung.uni-siegen.de/kigs21/index.html?lang=de>

Kontakt

Ansprechpartner*innen:

Herr Dr. Daniel Mays, Lehrstuhl für Entwicklungswissenschaften und Förderpädagogik

Frau Stefanie Ehmke, Pädagogische Mitarbeiterin

E-Mail: stefanie.ehmke@uni-siegen.de



Bitte versichern Sie sich auf der Homepage des ZLB, dass dies die für Sie gültige und aktuellste Version des Dokumentes ist.

Impressum

Herausgeber: Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung
Ressort Praxisphasen
Universität Siegen
Adolf-Reichwein-Straße 2
57068 Siegen